

Hackintosh MSI Z490 Tomahawk + i7 10700K BigSur läuft.

Beitrag von „griven“ vom 13. Januar 2021, 15:25

Das der Rechner nach abziehen des USB Sticks ins Bios bootet ist normal denn es gibt auf Deinem Rechner abgesehen von dem Bootloader auf dem Stick ja noch keinen also auch nichts was die Kiste starten könnte 😊 Auch der Neustart in der Recovery ist normal denn MacOS installiert in 2-3 Schritten wovon im ersten Schritt zunächst mal nur die Files auf die SSD/Platte kopiert werden (ja nach Recovery Art vorher noch heruntergeladen) und das BaseSystem für den Start der zweiten Phase der Installation vorbereitet wird.

Sind das Kopieren und Vorbereiten abgeschlossen startet der Rechner neu und versucht die zweite Phase der Installation zu starten. Im Bootpicker von OpenCore erkennst Du das daran das Du eine "neue" Bootoption dazu gewonnen haben solltest neben dem USB Stick sollte nun also noch eine weitere Option auftauchen die typischerweise irgendwas mit „Install macOS“ heißt (habe die genaue Bezeichnung gerade nicht im Kopf schreibe aus dem Gedächtnis) dieser Eintrag sollte nun, vorausgesetzt der NVRAM funktioniert wie er soll, auch schon ausgewählt sein und einfach starten. Auf die Zeit und Prozentangaben während der Installation kannst Du Dich im Übrigen mal null verlassen die dienen eher als grobe Richtschnur haben aber in den meisten Fällen absolut gar nichts mit der Realität zu tun. Ich kann mich gerne anbieten Dir ebenfalls eine helfende Hand zu reichen allerdings dann erst heute Abend denn aktuell bin ich noch im Büro und von hier aus nur sehr eingeschränkt handlungsfähig.